

ZUSAMMEN GEHT MEHR

WARNSTREIK!

Die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten bei den in der Tarifgemeinschaft deutscher Länder zusammengeschlossenen Arbeitgebern verliefen enttäuschend

Die zweite Verhandlungsrunde endete ohne ein verbindliches Angebot der Arbeitgeber.

Jetzt gemeinsam den Druck erhöhen, zusammen geht mehr!

Wir fordern von den Arbeitgebern in der TdL:

Tarifierung der Arbeitsbedingungen der studentischen Beschäftigten, insbesondere

- ein einheitliches Mindeststundenentgelt von 17,00 Euro im 1. Jahr der Beschäftigung, ab dem 2. Jahr: 18,00 Euro und ab dem 3. Jahr: 19,00 Euro (Beginn ab dem 1. Arbeitsvertrag) sowie
- eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten für jeden einzelnen Vertrag und
- ein Mindeststundenumfang von 40 Stunden/Monat (Unterschreitung auf Antrag der*des Beschäftigten möglich).

Wir rufen daher alle studentischen Beschäftigten

**am Mittwoch, den 28. Januar 2026
ab 5:00 Uhr**

der Universität Passau zum Warnstreik auf!

**Treffpunkt ist um 9:30 Uhr an der Uni-Wiese. Von dort startet der
Demozug gemeinsam mit TV-L-Beschäftigten aus anderen Dienststellen
zum Klostergarten.**

Die persönliche Ansprache erfolgt durch die jeweilige Streikleitung!

Die Anweisungen der Streikleitung sind zu befolgen!